

Hagen, 26. November 2018

**Malteser Hilfsdienst Hagen erhält 6.500 Euro  
Sparkassenstiftung ermöglicht Blaulicht und Funk für ein neues Fahrzeug**

Der Malteser Hilfsdienst Hagen e. V. unterstützt die hauptamtlichen Rettungskräfte bzw. Ersthelfer bei Katastrophenschutz und Sanitätsdiensten. Dies geschieht fast ausschließlich durch ehrenamtliche Kräfte, die viel Freizeit für das Gemeinwohl investieren. Um schnell und sicher zu den Einsatzorten zu gelangen, wurde nun ein neues Fahrzeug angeschafft. Leider fehlten dann die Mittel für die Ausstattung dieses Fahrzeuges mit Blaulicht und einem Funkgerät. Die Sparkassenstiftung für Hagen hilft hier mit 6.500,00 Euro.

„Der ehrenamtliche Einsatz verdient hohen Respekt“, so Wolfgang Röspel, Vorsitzender des Stiftungskuratoriums, und ergänzt: „Wertschätzung allein genügt aber nicht. Gerade hier ist der Einsatz zeitgemäßer Hilfsmittel und Fahrzeuge im Zusammenwirken mit den anderen Beteiligten oft lebenswichtig“.

Wolfgang Röspel und Frank Walter, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HagenHerdecke, übergaben heute die Förderung an den Malteser Hilfsdienst e. V., vertreten durch Daniel Kwauka, Leiter der Ausbildung und stellvertretender Stadtbeauftragter für Hagen. Dieser freute sich zusammen mit den ehrenamtlichen Helfern und betonte die Wichtigkeit von moderner Ausstattung. Diese trägt nicht nur zum Erfolg im Einsatz bei, sondern motiviert zusätzlich.



Auf dem Foto:

Wolfgang Röspel, 2. v. r., Vorsitzender des Stiftungskuratoriums, übergibt die Förderung an Daniel Kwauka, 3. v. l., Leiter der Ausbildung und stellvertretender Stadtbeauftragter für die Malteser in Hagen. Mit dabei: Frank Walter, links, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HagenHerdecke, Jana Hoffmann, Andreas Schmitz und Marion Schulte, ehrenamtliche Helfer, sowie André Löwenstein, 3. v. r., Leiter Notfallvorsorge.

Anträge an die Sparkassenstiftung für Hagen: Bitte formlos per E-Mail an [stiftung@skhahe.de](mailto:stiftung@skhahe.de). Fragen beantwortet Thorsten Irmer gern, (02331) 206 3250.